download unter www.biologiezentrum.at

Charakter der letzgenannten Familie heisst es, dass drei ungleiche Haftlappen an den Füssen vorkommen; es wäre dazuzufügen, dass die Pulvillen bei einer Gattung (Sphyrotarsus) fehlen. Auch sind Empiden und Dolichopod. nicht für alle Fälle auseinandergehalten: wer z. B. die Empiden-Gattung *Drapetis* nach dieser Tabelle einzureihen versucht, wird sie zu den Dolichopodiden bringen. (Die Besprechung des 3. Theiles der Arbeit folgt in einer nächsten Nummer dieser Zeitung.) *Jos. Mik.*

Hymenoptera.

Mayr Gustav, Die europäischen Arten der gallenbewohnenden Cynipiden. (Separat-Abdruck aus dem XXI. Jahresberichte der Communal-Oberrealschule im I. Bezirke, Wien 1882, Verlag von Alfred Hölder.)

Diese neueste Arbeit des bekannten Autors bildet gewissermassen eine Ergänzung und den Abschluss der im verflossenen Jahre erschienenen Publication über die Cynipiden-Genera. (Conf. Litt. Ber. d. Zeit. p. 47—48). Neue Arten: *Timaspis Phoenixopodos* (5), erzeugt spindelförmige Verdickungen am Stengel von *Phoenixopus (Lactuca) vimineus* B. — *Aulax Lichtensteinii* (7), verursacht eiförmige Anschwellungen am Stengel von *Centaurea salamantina* — *Aulax serratula* (9) — *Andricus* (*Callirhytis*) *rufescens* (13) — *Andr. coriaceus* (20), erzeugt kleine, schwach blasige Erhöhungen auf den Blättern von *Quercus ilex* — *Andr. sufflator* (22), erzeugt kleine, linsenförmige Blattgallen auf *Querc. pubescens,* die jenen von *Neuroterus vesicatrix* Schlechtdl. sehr ähnlich sehen — *Plagiotrochus fusifex* (33), erzeugt Anschwellungen auf den Spindeln der Staubblüthenkätzchen von *Querc. coccifera.* — *Plagiotr. Emeryi* (33), erzeugt Blattgallen auf *Querc. ilex* — *Dryocosmus australis* (34) erzeugt auf den Blättern von *Querc. ilex* kugelige oder kugelig-eiförmige, bis erbsengrosse Gallen, die gleichmässig aus beiden Blattflächen hervortreten. Die einzelnen Genera der Gallenerzeuger (exclusive der Einmiether-Gattungen *Periclistus, Ceroptres, Synergus* und *Sapholytus*) enthalten nach Mayr's Aufzählung folgende Artenzahl: *Phanacis, Synophrus, Aphelonyx* und *Chilaspis* je eine Art; *Pediaspis, Timaspis, Xestophanes, Diastrophus* und *Biorhiza* je zwei Arten; *Trigonaspis* und *Dryocosmus* je drei Arten; *Plagiotrochus* 4, *Rhodites* 6, *Dryophanta* 11, *Aulax* 13, *Neuroterus* 16, *Cynips* 18 und endlich *Andricus* 51 Arten, was in Summa 139 Arten ergibt. Auf die verschiedenen Pflanzen vertheilen sich die Arten folgendermassen; es leben auf *Acer pseudoplatanus* 2, *Centaurea*-Arten 5, *Glechoma hederacea* 1, *Hieracium*-Arten 1, *Lampsana communis* 1, *Papaver*-Arten 2, *Phoenixopus* (*Lactuca*) *vimineus* 1, *Potentilla*-Arten 3, *Quercus* (sp.?) 1, *Q. coccifera* 2, *Q. cerris* 23, *Q. ilex* 3, *Q. ilicis* var. *Grammuntia* L. 1, *Q. pedunculata, sessiliflora* und *pubescens* 81, *Rosa*-Arten 6, *Rubus*-Arten 1, *Salvia officinalis* 1, *Scorzonera*-Arten 1, *Serratula heterophylla* 1, *Tragopogon*-Arten 1 und *Triticum* oder *Arrhenatherum* (?) 1 und entfallen somit 80% derselben auf die Eichenarten.

F. A. Wachtl.

Notiz.

Die diesjährige (55.) Versammlung der Deutschen Naturforscher und Aerzte wird in Eisenach vom 18. bis 21. September stattfinden. Führer der entomologischen Section ist Herr Oberland-Jägermeister von Strauch, Schriftführer derselben Herr Rentier Mirus. Die Mitgliedkarte kostet 10 Mark.

Für die Redaction verantwortlich: L. Ganglbauer. — Verlag und Eigenthum von Alfred Hölder.
Druck von Ch. Reisser & M. Werthner, Wien, Stadt, Albrechtgasse 4.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Wiener Entomologische Zeitung

Jahr/Year: 1882

Band/Volume: 1

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: Notiz 240